

## **Tibethaus Deutschland e. V. – Brücke zwischen Kulturen und Weisheitstraditionen**

Das Tibethaus Deutschland in Frankfurt am Main ist ein Ort lebendiger Begegnung zwischen traditioneller tibetischer Kultur und westlicher Gegenwart. Es gehört – neben dem Tibet House US in New York – zu den weltweit einzigen Einrichtungen, die offiziell vom Tibet House Cultural Center in New Delhi anerkannt sind.

Gegründet wurde das Kultur- und Bildungsinstitut 2005 von Dagab Kyabgön Rinpoche. Es steht unter der Schirmherrschaft Seiner Heiligkeit, des XIV. Dalai Lama, und seit 2023 unter der spirituellen Leitung von Zong Rinpoche. Die operative Leitung liegt bei einem deutsch-tibetischen Team, das von erfahrenen Tutoren, Übersetzern, Fachkräften und zahlreichen engagierten Ehrenamtlichen unterstützt wird.

Ziel des gemeinnützigen Vereins ist es, den Austausch zwischen östlichen und westlichen Denk- und Lebensweisen zu fördern – bewusst in beide Richtungen. Pro Jahr werden rund 300 Veranstaltungen angeboten: Abendkurse, Seminare, Workshops und Vorträge zu Themen wie Kunst & Kultur, Persönlichkeitsentwicklung, Buddhismus, tibetische Heilkunde und Wissenschaft. Hinzu kommen mehrjährige Studienprogramme zur buddhistischen Philosophie, Psychologie und säkularen Ethik, darunter ein Mitgefühlstraining in Kooperation mit der Emory University (USA). Auch Schulklassen und Studierendengruppen finden regelmäßig ihren Weg ins Tibethaus. Seit einigen Jahren wird die Arbeit des Tibethauses auch durch das Kulturstadtrat der Stadt Frankfurt gefördert.

### **Der spirituelle Leiter: Zong Rinpoche**

Zong Rinpoche ist seit 2023 spiritueller Leiter des Tibethauses Deutschland. Der junge tibetische Lama steht bereits seit über 15 Jahren in enger Verbindung mit der Schülerschaft von Dagab Kyabgön Rinpoche. Er gilt als Wiedergeburt des legendären Zong Rinpoche, der maßgeblich zur Verbreitung des tibetischen Buddhismus im Westen beigetragen hat.

Geboren 1985 in Kulu (Nordindien), absolvierte er seine Ausbildung im Ganden Shartse Kloster mit dem höchsten philosophischen Titel **Geshe Lharampa**. Seine Heiligkeit der Dalai Lama schätzt ihn außerordentlich und sieht in ihm einen Hoffnungsträger der jungen Generation tibetischer Rinpoches.

Zong Rinpoche ist mit der westlichen Kultur bestens vertraut: Er besuchte als Kind eine Montessori-Schule und lebte als Austauschschüler in einer amerikanischen Familie – ein außergewöhnlicher Weg in der traditionellen Klostersgesellschaft. Er spricht fließend Englisch und verbindet authentische spirituelle Tiefe mit kultureller Offenheit. Zweimal jährlich kommt er auf Einladung des Tibethauses nach Deutschland, um Seminare und Unterweisungen zu geben.

### **Kontakt und weitere Infos:**

[www.tibethaus.com](http://www.tibethaus.com)

[info@tibethaus.com](mailto:info@tibethaus.com)